



DFS Deutsche Flugsicherung

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH (German Air Navigation Services)

Büro der Nachrichten für Luftfahrer (Aeronautical Publication Agency)

Am DFS-Campus 7 · 63225 Langen · Germany

Redaktion/Editorial office: desk@dfs.de

<https://dfs.de>

AIP SUP

VFR 13/24

04 APR 2024

AERO 2024 in Friedrichshafen (EDNY) (17 APR – 20 APR 2024)

1. Anlässlich der AERO 2024 unterliegen vom 17 APR – 20 APR 2024 alle Flüge nach Friedrichshafen (EDNY) einer PPR-Regelung. Ausgenommen hiervon sind die planmäßigen Linien- und Urlaubs-Charterflüge. VFR Abflüge und Helikopter unterliegen 2024 weiterhin ebenfalls der PPR Pflicht. Während der AERO ist auf erhöhtes Verkehrsaufkommen zu achten. Zu einer bestmöglichen Luftraumbeobachtung sind alle Luftfahrzeugführer angehalten. Die hier beschriebenen Verfahren gelten bereits vom 15 APR – 20 APR 2024, soweit nicht anders beschrieben.

2. Eine PPR-Erteilung erfolgt ab Mitte März ausschließlich über das Buchungstool der Flughafengesellschaft Friedrichshafen unter

<https://aero-ppr.bodensee-airport.eu/>

Flüge ohne gültiges PPR müssen mit einer Ablehnung oder einem Ordnungswidrigkeitsverfahren mit zusätzlichen Gebühren rechnen.

Der genaue Zeitrahmen wird in der einschlägigen Fachpresse kommuniziert.

3. An- und Abflüge ohne bestätigtes PPR im entsprechenden Zeitfenster dürfen nicht durchgeführt werden, sofern sie nicht unter die o.g. Ausnahmeregelungen fallen. Kann eine PPR Zeit nicht wie vorgesehen eingehalten werden, sollte diese frühestmöglich im o.g. Buchungstool storniert und eine neue beantragt werden. Verzögerungen durch verkehrsbedingte Warteverfahren u.ä. müssen nicht berücksichtigt werden.

4. Es ist nicht zulässig ohne Nutzungsabsicht für dasselbe Luftfahrzeug mehrere PPR am gleichen Tag zu beantragen. Ein solcher Missbrauch führt zur Stornierung aller beantragten PPR.

AERO 2024 in Friedrichshafen (EDNY) (17 APR – 20 APR 2024)

1. All flights to Friedrichshafen (EDNY) from 17 APR – 20 APR 2024 are subject to PPR due to the AERO 2024. This does not apply to scheduled and holiday charter flights. VFR departures and helicopter continue to be subject to PPR in 2024 as well. Pilots shall be alert for high-density traffic during the AERO. All pilots are requested to maintain a vigilant watch of the airspace at all times. The procedures described below apply from 15 APR – 20 APR 2024, if not defined otherwise.

2. PPR will be granted exclusively via the booking tool of the airport operator, Flughafengesellschaft Friedrichshafen, at

<https://aero-ppr.bodensee-airport.eu/>

Flights without valid PPR must expect to be rejected or fined with additional fees.

Booking times will be published in time.

3. Arrival and departure without valid PPR for the time slot in question is not permitted, unless falling into the exceptions as described above. If a valid PPR slot cannot be utilized, it should be cancelled as early as possible and a new request should be submitted via the booking tool. Holding and similar procedures causing delay do not have to be taken into account.

4. It is not permitted to book multiple PPR slots for the same aircraft on the same day without intend to use. Doing so will lead to cancellation of all PPR requests.

5. Kurz vor Abflug müssen die für PPR hinterlegte Email Adresse und die NOTAM geprüft werden. Bereits erteilte PPR Slots werden ggf. kurzfristig aus Sicherheitsgründen zurückgezogen. (z.B. blockierte Piste in EDNY)

6. Während der AERO wird allen VFR-Flügen von und nach EDNY die Aufgabe eines Flugplanes empfohlen. LSAZZFZX ist zusätzlich zu adressieren. Luftfahrzeugen mit einem MTOM bis zu 2t wird dringend empfohlen, EDNY nach Sichtflugregeln (VFR) anzufliegen.

7. Während der AERO werden Flugplatzinformationen in deutscher und englischer Sprache ausgestrahlt. An- und abfliegenden VFR-Flügen wird empfohlen, die erforderlichen Flugplatzinformationen über ATIS einzuholen und bei der Funkkontaktaufnahme mit Friedrichshafen TWR den Empfang der ATIS durch Angabe des jeweiligen Kennbuchstabens zu bestätigen. Übungsanflüge und Platzrundenflüge sind während der AERO nicht gestattet; Rundflüge und Demonstrationsflüge nur in vorheriger Absprache mit der Flugplatzkontrollstelle.

8. VFR Anflüge

8.1 Bei Annäherung an WHISKEY, NOVEMBER, OSCAR oder SIERRA ist mit erhöhtem VFR Flugaufkommen zu rechnen. Die Regelungen der TMZ sind zu beachten.

8.2 Bei Bedarf werden zur navigatorischen Unterstützung seitens der Flugplatzkontrollstelle (TWR) Steuerkurse vorgeschlagen. Dabei obliegt die Verantwortung zur Einhaltung von VMC und der erforderlichen Hindernisfreiheit dem Luftfahrzeugführer.

8.3 Anflüge für beide Betriebsrichtungen der Piste (RWY) aus allen Richtungen erfolgen grundsätzlich über das NOVEMBER - Wart- und Einflugverfahren.

8.4 Sprechfunkverbindung mit Friedrichshafen TWR ist spätestens zehn Minuten vor Erreichen des entsprechenden Pflichtmeldepunktes auf der Frequenz 120,080 MHz aufzunehmen. Die Meldung soll Rufzeichen, Flugzeugtyp, aktuelle Flughöhe, Position und ATIS-Kennbuchstabe beinhalten. Bei eventuell nötigem oder gewünschtem Umfliegen der CTR, sollte dies

5. PPR email address and NOTAM shall be checked shortly before departure. Granted PPR slots might be cancelled on short notice when necessary for safety reasons. (e.g. blocked runway in EDNY).

6. All VFR flights to and from EDNY during the AERO are recommended to file a flight plan with the additional address LSAZZFZX. Aircraft with an MTOM of up to 2t are urgently recommended to approach EDNY flying VFR.

7. During the AERO, aerodrome information will be broadcasted in German and English. Arriving and departing VFR flights should obtain the necessary aerodrome information through the ATIS broadcasts and confirm receiving ATIS by indicating the appropriate letter designation when establishing radio contact with Friedrichshafen TWR. Training approaches and traffic circuit flights are not permitted during the AERO. Local flights and demonstration flights are only permitted after prior agreement with the aerodrome control tower (TWR).

8. VFR approaches

8.1. Traffic approaching the compulsory reporting points WHISKEY, NOVEMBER, OSCAR or SIERRA have to expect heavy VFR traffic. The regulations relating to the TMZ shall be observed

8.2. If required, the aerodrome control tower (TWR) will suggest headings for navigational assistance. Pilots shall maintain VMC minima and the required obstacle clearance altitude.

8.3. Approaches to the runway (RWY) for both directions in use from all directions shall be conducted via NOVEMBER - holding and approach procedure.

8.4. Radiotelephony communication with Friedrichshafen TWR shall be established on frequency 120.080 MHz no later than ten minutes prior to reaching the respective compulsory reporting point. The message should contain call sign, aeroplane type, current level, position and ATIS designator. If it is required or desired to circumnavigate the CTR, this should be done as far

weiträumig erfolgen. Anflüge können bei entsprechend geringer Frequenzbelastung und bei entsprechender Kapazität (insbesondere zu den Tagesrandzeiten) mit Abkürzungen rechnen. Vor Erreichen der Pflichtmeldepunkte NOVEMBER / WHISKEY / OSCAR / SIERRA ist mit einem Frequenzwechsel zu rechnen.

8.5 Der Anflug zu den Pflichtmeldepunkten wird in einer Flughöhe von nicht mehr als 3500 ft AMSL empfohlen, NOVEMBER, WHISKEY, OSCAR und SIERRA dürfen nicht oberhalb von 3000 ft AMSL überflogen werden. Besonders zu achten ist:

- auf IFR-Verkehr beim Kreuzen der verlängerten An- und Abfluggrundlinien; für das Kreuzen der Anfluggrundlinie im Osten außerhalb der Kontrollzone wird eine Mindestentfernung von 14 NM und eine Flughöhe 3500 ft AMSL oder darunter empfohlen.
- auf kreuzenden Abflugverkehr von OSCAR beim Anflug des Pflichtmeldepunktes NOVEMBER bei Betriebsrichtung 06,
- auf Verkehr an, von und zu den Segelfluggeländen Markdorf, Wildberg, Kisslegg sowie Ultraleichtfluggelände Berg.

8.6 Anflüge werden ab NOVEMBER, in Ausnahmen ab WHISKEY / OSCAR / SIERRA in das entsprechende Platzrundensegment freigegeben.

8.7 Die Graspiste ist für Starts und Landungen von Flächenflugzeugen nicht verfügbar. Hubschrauber benötigen eine Erlaubnis gem. §25 LuftVG (s.u.)

8.8 Das Abrollen nach der Landung soll bei RWY 24 vorzugsweise über die TWYs E oder F, bei RWY 06 über die TWYs C oder B erfolgen. Alternativ wird der TWY M für Luftfahrzeuge mit Parkposition im Messebereich nördlich der Piste zugewiesen. Der Aufsetzpunkt ist entsprechend zu wählen. Die Zuweisung der Parkpositionen erfolgt während der AERO durch einen Einweiser. Ein Wechsel der Parkposition Messebereich / Flughafenbereich ist aufgrund der eingeschränkten Nutzbarkeit des TWY M grundsätzlich nicht möglich. Bis zum Erreichen der Parkposition ist Hörbereitschaft zu halten. Eine Abmeldung von der Frequenz ist nicht erforderlich.

away from it as possible. If frequency congestion is not heavy and there is adequate capacity (especially during off-peak hours in the morning and evening), pilots can expect direct routings. Prior to reaching the compulsory reporting points NOVEMBER / WHISKEY / OSCAR / SIERRA, pilots can expect a change of frequency.

8.5. It is recommended to approach the compulsory reporting points at an altitude of not more than 3500 ft AMSL; NOVEMBER, WHISKEY, OSCAR and SIERRA may not be overflown above 3000 ft AMSL. Special attention shall be paid:

- to IFR traffic when crossing the extended runway centreline; when crossing the extended runway centreline (arrivals) in the east outside the control zone, a minimum distance of 14 NM and an altitude of 3500 ft AMSL or lower are recommended.
- to crossing departure traffic from OSCAR when approaching the compulsory reporting point NOVEMBER for operating direction 06.
- to traffic at, to and from the Markdorf, Wildberg and Kisslegg sailplane sites as well as the Berg ultralight site.

8.6. Approaches will be cleared from NOVEMBER, in exceptional cases from WHISKEY / OSCAR / SIERRA to enter the relevant segment of the traffic circuit.

8.7. The grass runway is not available for take-offs and landings of aircraft. Helicopter need a permission acc. §25 LuftVG.(see below)

8.8. The preferred taxiways for vacating RWY 24 after landing are TWYs E or F; for RWY 06: TWYs C or B. TWY M might be assigned for aircraft parking north of the runway. The touchdown point shall be chosen accordingly. During AERO aircraft stands will be allocated by a marshaller. It is not possible to change parking position between the exhibition area and the airport area due to the restricted usability of TWY M. Listening watch shall be maintained until the aircraft stand is reached. It is not necessary to report leaving the frequency.

9. VFR Abflüge

Abflüge erfolgen grundsätzlich über die Pflichtmeldepunkte OSKAR, WHISKEY oder SIERRA. Richtungsänderungen haben erst am Ende der RWY zu erfolgen. Eine erforderliche Flugverkehrskontrollfreigabe für eine Rechtskurve gilt als erteilt.

10. Rollverfahren für Abflüge

10.1 Bei Ersuchen um eine Rollfreigabe ist der Abstellplatz gemäß Flugplatzkarte bzw. der zusätzlichen Parkpositionen (siehe Karte unten) anzugeben.

– Rollen von den Parkpositionen südlich der Piste zum Rollhalt ohne Rollfreigabe ist ausnahmslos nicht zulässig und wird als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht. Eine ständige Hörbereitschaft ist ab Verlassen der Abstellposition aufrecht zu halten.

– Rollen von den Parkpositionen auf den Parkbereichen nördlich der Piste erfolgt vom 17 – 20 APR 2024 ohne Rollfreigabe bis vor die Rollbahn M (Einweiser des Flughafens vor Ort). Dort ist bei der Rollkontrolle (121.605 MHz) die Hörbereitschaft herzustellen und vor der Rollbahn zu warten. Ggf. wird eine alternative Frequenz auf der ATIS verbreitet.

Bei Bedarf werden für IFR Abflüge Rollfreigaben zum Kreuzen der Piste zu einem Rollhalt südlich der Piste erteilt, um den Verkehrsfluss aus dem nördlichen Parkbereich nicht unnötig zu behindern. Luftfahrzeugführer werden ersucht bei Erreichen des Rollhaltes frühestmöglich abflugbereit zu sein.

10.2 Der Erstanruf an Friedrichshafen TWR am Rollhalt soll unterbleiben. Das jeweilige Luftfahrzeug wird durch Friedrichshafen TWR direkt angesprochen.

11. Verfahren für Hubschrauber:

11.1 Außenstart/Landeerlaubnis (ASLE)

Hubschrauber dürfen vom 17–20 APR 2024 nur mit gültiger Erlaubnis gem. §25 LuftVG an-/abfliegen. Eine solche ist für die Nutzung des Segelflughetriebsgeländes notwendig, welches aus Kapazitätsgründen während der AERO für alle Hubschrauberflugbewegungen genutzt wird. Die ASLE wird im Rahmen der PPR Beantragung für Hubschrauber im o.g. Buchungstool mit beantragt. Beachten Sie dazu

9. VFR departures

Departures will generally be conducted via the compulsory reporting points OSKAR, WHISKEY or SIERRA. Changes of direction shall not be made until the end of the RWY has been reached. The necessary ATC clearance for a right turn is considered to be granted.

10. Taxi procedures for departures

10.1. When requesting a taxi clearance, the aircraft stand as designated in the aerodrome chart or the additional parking positions shall be given (see map below).

– It is not permitted to taxi from the aircraft stands south of the runway to the holding point without a taxi clearance. Violations will be reported as an administrative offence (Ordnungswidrigkeit). Continuous listening watch shall be maintained after leaving the aircraft stand.

– From 17 – 20 APR 2024 taxiing from the aircraft stands on the parking areas north of the runway does not require a taxi clearance until taxiway M (airport marshalls will be on site). Listening watch shall be established on ground frequency (121.605 MHz) and aircraft must wait in front of the taxiway. Alternative frequencies are broadcasted via ATIS as necessary.

As necessary, IFR departures will be granted taxi clearances to cross the runway to a holding position to the south of the runway to expedite the traffic flow from the northern parking area. Pilots are requested to be ready to depart as early as possible after reaching the holding point.

10.2. No initial call to Friedrichshafen TWR is to be made at the holding point. The respective aircraft will be contacted directly by Friedrichshafen TWR.

11. Procedures for helicopters:

11.1. Permission for T/O and LDG

Helicopter arrival/departures between 17–20 APR 2024 require a permission according §25 LuftVG by the aviation authority. The permission is necessary to use the sailplane operating area. For capacity reason all helicopter movements will be handled on that area during AERO.

The permission will be requested together with the PPR slot through the booking tool mentioned above. Please note the additional information on

auch die weiteren Informationen, welche im Buchungstool zur Verfügung gestellt werden.

11.2 Hubschrauber-Anflüge

Hubschrauber fliegen während der AERO nach erhaltener Einflugfreigabe von NOVEMBER zur auf der Karte eingezeichneten Hubschrauberlandefläche auf dem Betriebsgelände Segelflug. Landungen erfolgen nach Anflugfreigabe in dem ausgewiesenen und markierten Bereich nach eigenem Ermessen.

Ein Überflug der RWY und der TWYs ist nicht möglich.

Das Überfliegen des Messegeländes ist nicht erlaubt.

In der Regel werden Hubschrauber von einem Leitfahrzeug zur Abstellfläche für Hubschrauber geführt.

11.3 Hubschrauber-Abflüge

Hubschrauber rufen von der Abstellposition Friedrichshafen Turm (134,305 MHz) und bitten um schweben/rollen, wenn sie bereit zum sofortigen Verlassen der Abstellposition sind. Ggf. wird eine alternative Frequenz auf der ATIS verbreitet.

Hubschrauber können erwarten, dass sie von der markierten Hubschrauberlandefläche auf dem Betriebsgelände Segelflug eine Freigabe zum Verlassen der CTR über WHISKEY/NOVEMBER/OSCAR erhalten.

Nach Bestätigung dieser Freigabe erfolgt ein "Start nach eigenem Ermessen" von der Hubschrauberlandefläche.

11.4 Alle Hubschrauberpiloten werden darauf hingewiesen beim Schweben extreme Vorsicht walten zu lassen und den Übergang vom Flug zum Schweben und umgekehrt ausschließlich auf der markierten Hubschrauberlandefläche zu vollziehen.

Beachten Sie ankommenden/abfliegenden Flugzeugverkehr auf der Hauptpiste.

this topic, which are provided on the booking platform.

11.2. Helicopter Arrivals

During the AERO, after entry clearance has been obtained, helicopters shall fly from NOVEMBER to the helicopter landing area on the sailplane operating area. Landings shall be conducted in the designated and marked area after ATC approach clearance at the pilot's own discretion.

Overflying the RWY and TWYs is not permitted.

Overflying the exhibition site is not permitted.

As a rule helicopters will be guided by a follow-me vehicle to the helicopter parking area.

11.3. Helicopter Departures

When ready for (air) taxi, Helicopters call Friedrichshafen Tower (134,305 MHz) and request (air) taxi while still on the parking position. Alternative frequencies are broadcasted via ATIS as necessary.

Helicopters can expect to receive a clearance to leave the CTR via WHISKEY/NOVEMBER/OSCAR from the marked helicopter landing area on the sailplane operating area.

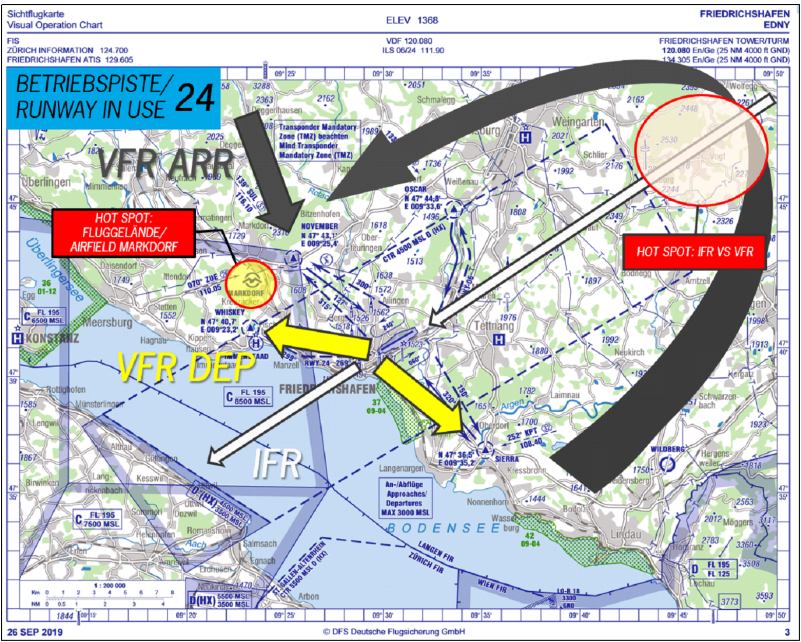
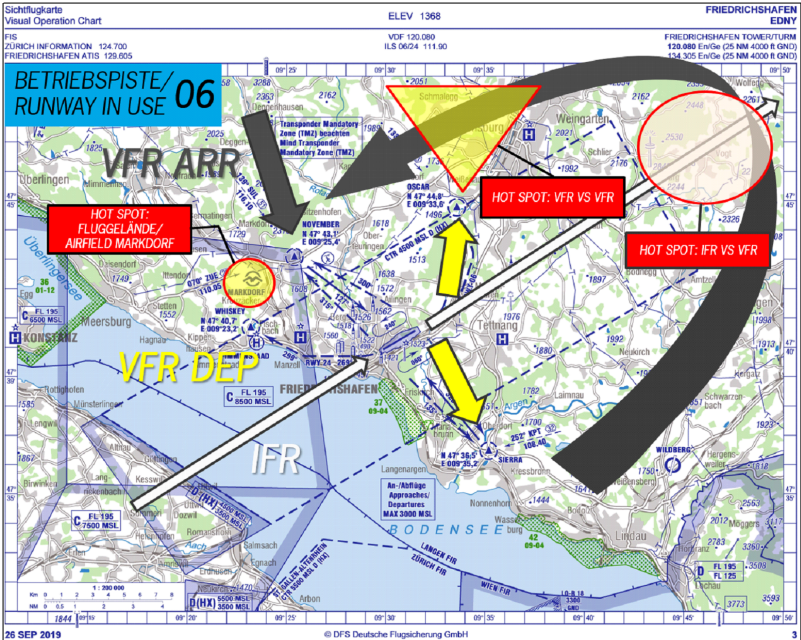
After acknowledging this clearance, "take-off at own discretion" shall be conducted from the helicopter landing area .

11.4. All helicopter pilots are advised to use extreme caution while air taxiing and to transition from flight to air taxi and vice versa only within the marked helicopter landing area.

Watch out for arriving and departing airplane traffic on the main runway.

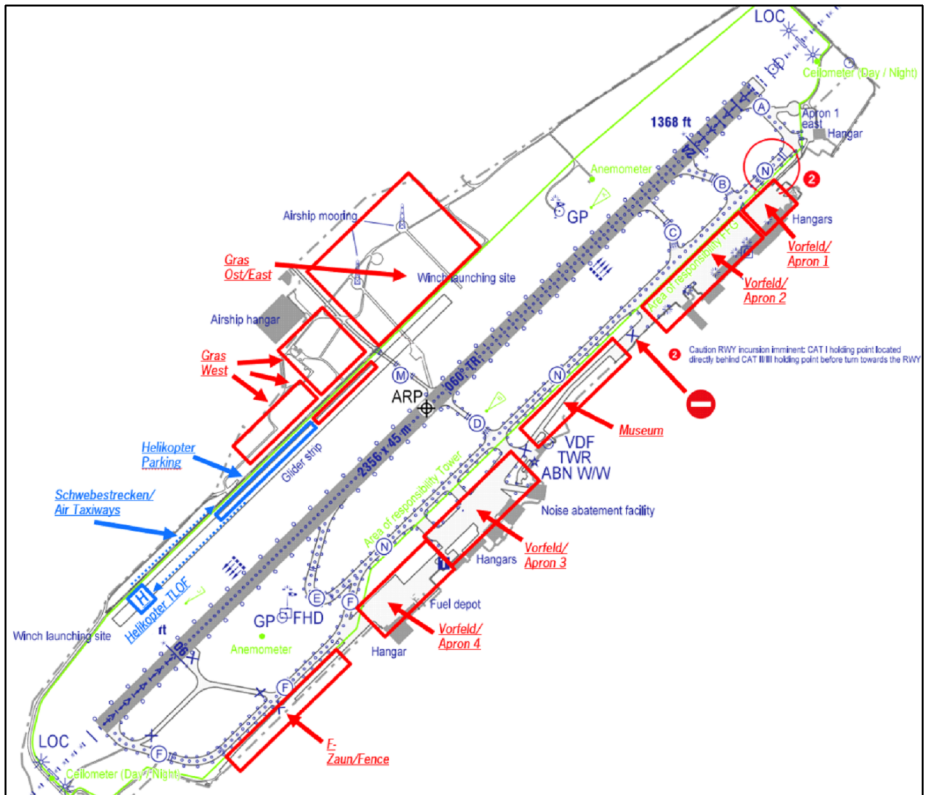
12. Anflugkarten Piste 06 und 24

12. Approach charts runway 06 and 24



13. Flugplatzkarte mit den zusätzlichen Parkflächen und Helikopterlandeflächen

13. Aerodrome chart with additional parking areas and helicopter landing area



Die im SUP beschriebenen Verfahren können jederzeit durch kurzfristige NOTAMs oder via ATIS geändert werden. Dies ist bei der Flugvorbereitung zu berücksichtigen.

The procedures laid down in this SUP may be amended at any time by NOTAM issued on short notice or via ATIS broadcast. Consider updates during flight planning.